

Der Frühling

2

Johann Baptist Rousseau

Johannes Brahms

Singstimme
Voice

Con moto

Pianoforte

con espressione

5

dolce ed espressivo

1. Es lockt und
2. Es zieht ein
3. Es weht der

sost.

dim.

p

dolce

10

säu - selt um den Baum: wach auf aus dei - nem
We - hensanft und lau, ge - schau - kelt in dem
Wind den Blü - ten - staub von Kelch zu Kelch, von

Schlaf und Traum, der Win - ter ist zer -
 Wol - ken - bau wie Him - mels - duft her -
 Laub zu Laub, durch Ta - ge und durch

-ron - nen, der Win - ter ist zer - ron - nen.
 -nie - der, wie Him - mels - duft her - nie - der.
 Näch - te, durch Ta - ge und durch Näch - te.

Da schlägt er frisch den Blick em - por, die Au - gen se - hen
 Da wer - den al - le Blu - men wach, da tönt der Vö - gel
 Flieg auch, mein Herz, und flat - tre fort, such hier ein Herz und

29



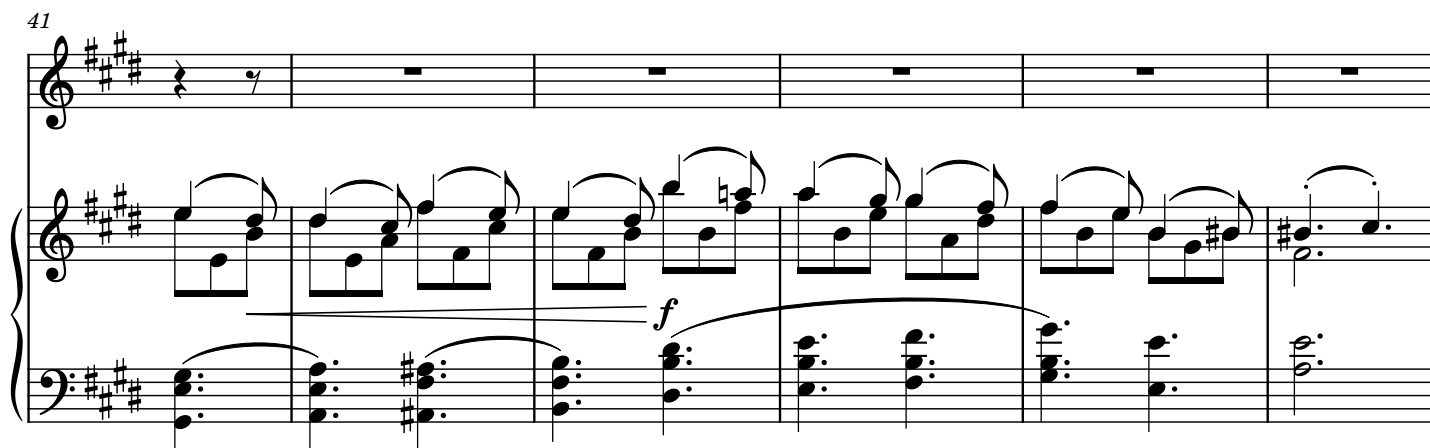
hell her - vor _____ ans gold - ne Licht der Son - nen,
 schmel-zend Ach, _____ da kehrt der Früh-ling wie - der,
 such es dort, _____ du triffst viel-leicht das Rech - te,

34



ans gold - ne Licht der Son - - nen.
 da kehrt der Früh-ling wie - - der.
 du triffst viel - leicht das Rech - - te.

41



pizz